



Wiesbaden, Lahnstraße, 25.01.2012, 12.50 Uhr



Nach einer für ihn frustrierenden Situation hat ein 18-jähriger Schüler der Albrecht-Dürer-Schule in Wiesbaden öffentlich über ein soziales Netzwerk wörtlich eine Revolution angekündigt. Da es nach dem Stand der Ermittlungen im Bereich des Möglichen lag, dass er mit diesen Worten eine konkrete Straftat verbindet, wurde der Schüler durch Polizeibeamte in Gewahrsam genommen. Somit besteht keinerlei Gefahr mehr für Dritte. Die Polizei nimmt solche Ankündigungen sehr ernst und handelt in solchen Fällen unverzüglich, um eventuelle Gefahren von Dritten abzuwenden. Auch weist die Polizei deutlich darauf hin, dass ein solches Verhalten strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen kann und Kosten für den Verursacher entstehen.